

# Hitsugayas Feelings

## A Shinigami in Love

Von Jack-Sparrow

### Kapitel 7: Schmerzen

Ich ging also durch die Strassen um zu diesem dämlichen kleinen Laden zu kommen. Als ich ankam hatte mich der Besitzer mit dem Hut wohl schon erwartet, denn er stand draussen und winkte freundlich.

"Ohaio Tousei was führt dich hier her?" fragte Urahara mich.

"Ich mach es kurz. Ich muss nach Hueco Mundo und du wirst mir helfen Urahara!" sprach ich fordernd.

"Warum willst..." fing er an, doch ich unterbrach ihn.

"Keine Fragen es ist persönlich ! Ich muss nur wissen, ob du mich dort hin bringen kannst, oder nicht."

"Natürlich kann ich das, was denkst du wer ich bin !?" sagte er leicht spöttisch.

"Was ich denke behalte ich für mich" entgegnete ich ihm nicht weniger spöttisch.

Er deutete mir an ihm zu folgen.

Wir gingen viele Treppen runter in einen kleinen Keller.

Er deutete auf ein kleines Gerät, das mich an einen elektrischen Stuhl erinnerte.

"Was ist das?"

"Damit verfrachte ich dich direkt nach Hueco Mundo, ohne Gefahr zu laufen welche von denen hier rüber zu lassen"

"Ist das nicht gefährlich?" fragte ich.

"Nein es tut nur weh!"

Ich nickte. Ich war bereit.

Er betätigte ein paar kompliziert aussehende Hebel und blickte mich ein letztes Mal an.

"Danke sehr Urahara"

Er drückte einen Knopf und Strom durchzuckte meinen Körper.

Diese Schmerzen hätte ich nicht erwartet.

Ich schrie. Doch die Schmerzen wurden immer größer.

Kurz bevor ich das Bewusstsein verloren hätte hörten sie plötzlich auf und ich lag in einer weißen Wüste.

"Wo bin ich???"

Niemand antwortete.

Ich schaute mich um.

Wo war ich?????

War ich etwa schon in Hueco Mundo???

